



(19)

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 284 740
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 88101839.4

(51) Int. Cl.4: F21V 21/02

(22) Anmeldetag: 09.02.88

(30) Priorität: 31.03.87 DE 3710609

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
05.10.88 Patentblatt 88/40

(64) Benannte Vertragsstaaten:
AT DE FR GB IT NL

(66) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 27.12.89 Patentblatt 89/52

(71) Anmelder: TRILUX-LENZE GmbH & Co. KG
Neheim-Hüsten
D-5760 Arnsberg 1(DE)

(72) Erfinder: Lehrich, Karl
Christine-Hoch-Strasse 21
D-5760 Arnsberg 1(DE)
Erfinder: Dranken, Hans-Dieter
Zum Fürstenberg 36 a
D-5760 Arnsberg 1(DE)
Erfinder: Decker, Mathias
Mühlenberg 66 a
D-5760 Arnsberg 1(DE)

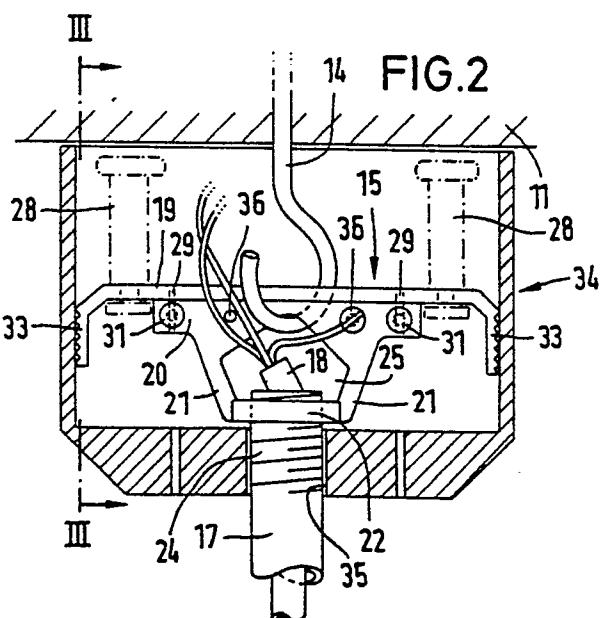
(74) Vertreter: Seling, Günther, Dipl.-Ing. et al
Deichmannhaus am Hauptbahnhof
D-5000 Köln 1(DE)

(54) Aufhängevorrichtung für Hängeleuchten.

(57) Zum Aufhängen von Hängeleuchten werden nach dem Stand der Technik unterschiedliche Aufhängevorrichtungen benutzt, in Abhängigkeit davon, ob die Aufhängung an einem Deckenhaken (14) oder unmittelbar an der Decke (11) erfolgen soll.

Die Erfindung löst die Aufgabe, eine Aufhängevorrichtung zu schaffen, die zur wahlweisen Anbringung an einem Deckenhaken (14) oder unmittelbar an der Decke (11) geeignet ist.

Nach der Erfindung ist ein Aufhängebügel (15) vorgesehen, der eine unmittelbar an der Decke zu befestigende Montageplatte (19) aufweist. Unterhalb der Montageplatte (19) befindet sich eine vertikale Öse (25) zum Einhängen eines Deckenhakens (14). Die Öse (25) wird von einem Haltering (22) begrenzt, in den eine Stange (17), an der die Leuchte hängt, eingeschraubt werden kann. Alternativ zur Stange (17) kann ein Seil verwendet werden, das durch Bohrungen (29) des Aufhängebügels (19) verläuft und zwei herunterhängende Abschnitte aufweist, an denen das Leuchtengehäuse mit einem Gehäusehalter angebracht wird.



EP 0 284 740 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betritt Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y	US-A-2 990 153 (WOLAR) * Spalte 1, Zeilen 64-68; Spalte 2, Zeilen 1-5,13-17,37-38; Figuren 1-4 *	1	F 21 V 21/02
A	---	7	
Y	US-A-1 680 078 (ALLWORTH) * Seite 1, Zeilen 68-75; Figuren 1,2 *	1	
A	---		
A	US-A-2 739 780 (RICHARDS) * Spalte 2, Zeilen 1-11,23-27; Figuren 1-3 *	1	
A	---		
A	DE-U-8 518 629 (PHILIPS) * Seite 3, Zeilen 21-26; Figur 1 *	5,8	
A	---		
A	GB-A-1 151 400 (TRILUX-LENZE) * Seite 2, Zeilen 68-71; Figuren 1,5 *	6	
A	---		
A	FR-E- 43 193 (COMPAGNIE DES LAMPES) * Seite 1, Zeile 47 - Seite 2, Zeile 3; Figuren 1,4 *	8	
A	---		
A	DE-C- 802 262 (SCHANZENBACH & CO.) * Seite 2, Zeilen 55-59; Figur 2 *	9,11	RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.4)
	-----		F 21 V
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	29-09-1989	VAN OVERBEEKE J.J.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist		
A : technologischer Hintergrund	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		